

Central-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: Nr. 11, Marktstraße 16, am Stadtplatz 12 bis 14 Leipzig. K. H. Kretschmer, C. H. Kretschmer, Leipzig. Druckerei: Nr. 11, Marktstraße 16, am Stadtplatz 12 bis 14 Leipzig. Preis: 5 Pfennig. Nummer 352 Halle, Freitag den 21. Dezember 1917 1917

Die Fraktionsvertreter beim Reichslanzler. Zustimmung zu den Richtlinien der Regierung bei den Friedensverhandlungen.

Die Friedensverhandlungen.

Wien, 20. Dezember. (Halle.) Der Reichslanzler empfing heute nachmittags Vertreter sämtlicher Reichstagsparteien zu einer vertraulichen Aussprache über die durch den Verlauf der Friedensverhandlungen mit Rußland sich ergebende politische Lage. Der Reichslanzler teilte mit, daß der Kaiser ihm das Mandat zum Abschluß der Friedensverhandlungen erteilt und daß er den Staatssekretär von Kühlmann als Unterhändler bestellt habe.

Wolffsohn drückt sich um die Kriegsziele.

Wien, 20. Dezember. Am Unterhaus antwortete der Staatssekretär des Auswärtigen Wolffsohn auf die Anfrage Königshofs wegen der Kriegsziele. Wolffsohn erklärte, daß die Kriegsziele nicht schriftlich festzulegen seien, sondern nur im Geiste der Kriegsziele zu verstehen seien. Er erklärte, daß die Kriegsziele nicht schriftlich festzulegen seien, sondern nur im Geiste der Kriegsziele zu verstehen seien.

Die Lage in Südrußland.

Wien, 20. Dezember. Die Times meldet aus Petersburg, daß die Alliierten Regierungen haben die Neutralität der Ukraine anerkannt. Die ukrainische Regierung hat eine Deklaration mit Bezug auf die Ukraine abgegeben, die eine Vertretung für Rußland enthält.

Der Fall Caillaux.

Wien, 20. Dezember. Die Pariser Wälder berichten, daß die Kammer Sonntag vormittag nachmittags Sitzung zur Verhandlung des Falles Caillaux abhalten wird. Der Fall Caillaux wird am 21. Dezember abgehalten. Der Fall Caillaux wird am 21. Dezember abgehalten.

Die russischen Friedensunterhändler.

Wien, 20. Dezember. Ein hiesiges Blatt meldet aus Petersburg vom 18. Dezember: Oesterreich ist die russische Abordnung zu den Friedensverhandlungen nach Brüssel abgereist. Die Abordnung besteht aus dem russischen Professor Pokrowski, dem Diplomaten Dobrowski, dem Admiral Swanow und dem Finanzmann Osolenski.

Ententeferndliche Kundgebungen in Petersburg.

Wien, 20. Dezember. Der Korrespondent der Berliner 'Zeitung' in Warschau berichtet von dort: In Petersburg haben gestern große ententeferndliche Kundgebungen stattgefunden. Die Kundgebungen waren von der russischen Regierung verboten worden.

Der Krieg überreif zur Liquidation.

Wien, 20. Dezember. Die 'Häufiger Brief' stellt in einem Artikel fest, daß die innere Spannung in Rußland täglich drohend werde und zu einer Revolution führe. Die Revolution würde die russische Regierung zwingen, die Friedensverhandlungen einzustellen.

Reiche U-Boot-Beute.

Wien, 20. Dezember. (Halle.) Die russische U-Boot-Beute ist in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Ein Friedensfühler?

Wien, 20. Dezember. Die Pariser Wälder enthalten Depeschen angeblich holländischer Herkunft, nach denen ein nicht näher bestimmter neutraler Staat sich für die Vermittlung eines Friedens zwischen Deutschland und Rußland interessiert.

Die Vorgänge in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Vorgänge in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Hoffnung auf die amerikanische Hilfe.

Wien, 20. Dezember. (Halle.) Die amerikanische Hilfe ist in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

Die Kriegsziele in Rußland.

Wien, 20. Dezember. Die Kriegsziele in Rußland sind in den letzten Tagen in der Höhe von Gironde bei der russischen Flotte in Tasmanien, 1600 Tonnen, mit Stahl, Zinn und Holz von New-Orleans nach Petersburg unterwegs, und dem französischen U-Boot 'L'Amiral' 1000 Tonnen, mit Eisen, Kupfer und Holz, nach Petersburg unterwegs.

